



Baumnr.	1,35	Umfang	Kronendurchmesser	Bemerkungen
1*	1,35		8,50	
2*	1,70		10,00	
3*	0,93		6,00	
4*	1,00		10,50	
5*	1,50		9,50	
6*	2,20		18,00	
7*	1,40		15,00	
8*	2,65		22,50	
9*	2,08		20,00	
10*	1,25		14,00	
11*	0,95	0,65	5,50	2-stämmig
12*	1,30		14,00	
13**	0,95		9,00	3-stämmig
14*	0,65		8,50	
15*	1,45		12,50	
16*	1,45		14,00	
17**	0,70	0,90	10,00	2-stämmig

* Baumumfang wurde in 1 m Höhe gemessen

** Baumumfang wurde auf Grund von Verzweigungen in 0,5 m Höhe gemessen

ZEICHENERKLÄRUNG

Zeichen	Bedeutung
	Kontingenzgrenze (Stadtgrenze)
	Gemarkungsgrenze
	Flurgrenze
	Flurstücksgrenze
	Gebäudeumrisslinie
	Nutzungsgrenze
	Bordsteinkante / Fahrbahngrenze
	Gehweg
	Rasenkante
	Topografische Linie
	Geiste
	Stützmauer
	Oberirdische Leitung
	Starkstrom
	Kartierungsnachweis für Grenzpunkt
	Geländehöhe
	Böschung
	Mauer
	Zaun
	Hecke
	Treppe
	Rampe
	Absperrung / Pötel
	Hinweis / Verkehrszeichen
	Haltestelle / U-Bahn
	Baum (vorhanden)
	Pflasterbel / Beet
	Fernsprechkäbchen
	Laterne / Anker
	Brunnen
	Denkmal
	Umformer
	Schallkasten
	Mast
	Schaltzweck (unkl.)
	Hydrant oberirdisch
	Hydrant unterirdisch
	Straßenmarkierung / Güll
	Wasser- / Gasschleife
	Feldmaße

Baurecht:					
Baugrundstück z.B. Gemeindebedarf	B.T.G.	Öffentliche Verkehrsfläche (vorh.)		offene Bauweise	o
Baugelände gemäß BauV (VO) vom 20.11.1988		Öffentl. Verkehrsfläche (ggü. fest festiges)		geschlossene Bauweise	g
Kommunaleingebiet	WS	Fläche für Sportanlagen		Nur Einzel- und Doppelbauweise zugelassen	
reines Wohngebiet	WR	Fläche zur Anpflanzung		Nur Hausgruppen zugelassen	
allgemeines Wohngebiet	WA	Straßenzone		Zahlen der Vollgeschosse:	
Dorfgemeind	MD	Bedarfsortspalte		Hochgezogene z.B.	II
Mischgebiet	MI	empfohlener Baumstandort		zinnig z.B.	I
Komplex	MC	Unterirdische Gestaltung		Grunderfassungsfläche	
Gewerbegebiet	GE	Straßenbegrenzungslinie		Baumassenschild	GFZ
Industriegebiet	GI	Baulinie		Baumassenschild	BMZ
Wohnendarmgebiet	SW	Baugrenze		GRZ/ GFZ z.B.	0,3
Sondergebiet	SO	Abgrenzungslinie, Nutzung		GRZ/ BMZ z.B.	3,0
Grenze der Verbandsgrünfläche		Schalsteich		Lärmabschirmwand	
Grenze des Bebauungsplans		Lärmschutzbereich nach DIN 4109		Schalsteichzweimal	

Planung:		GLH		Kanalhörn: Deckel		KO	
Bauweise Anlagen vorhanden		Geländehöhe		Einzel, Sohle		KD	KD
Bauweise Anlage geplant		Hauptgemisshöhe	HIGH	Revisionskammer vorh / pepi		KD	KD
Bau. Anl. geplante Beseitigung		Oberkante (terrig) Fußboden	OK(F)				
Bau. Anl. geplante Beseitigung		Finisshöhe	FH	RWW Leitung mit Schutzblechen			
Bau. Anl. aufgefunden		Hausungsein		Suttschäch			
Bau. Anl. überdeckt, offen		Grenze des Baugrundes		Waldschub			
Abstandshöhe gemäß § 6 LBO T = nennwerte Tiefe		Abwasserkanal Schmutzwasserleitung Abwasserkanal Regenwasser Abwasserkanal Mischwasser		Tonnendach		TD	
Boulevard		vorhandene Schmutzwasserleitung vorhandene Regenwasserleitung vorhandene Mischwasserleitung		Flachdach		FD	
graphisch ermitteltes Maß: $\pm 10 \pm 20$		geplante Schmutzwasserleitung geplante Regenwasserleitung geplante Mischwasserleitung		Dach von 5° - 28° Neigung			
rechnerisch ermitteltes Maß: $\pm 10 \pm 20$				Dach von 29° - 45° Neigung			
Geländehöhe: Bz. 10.30				Dach von über 45° Neigung			

Die Kanalwerte wurden aus den Unterlagen der SEM Graph entnommen.
 Die Werte der Überlängen ermittelten Maße sind in () angegeben.
 Die Kanäle wurden aus den Unterlagen der SEM Graph entnommen.
 Die Werte der Überlängen ermittelten Maße sind in () angegeben.
 besonders gekennzeichnet

[illegible]

	<h1 style="text-align: center;">STADT MÜLHEIM AN DER RUHR</h1> <p style="text-align: center;">Amt für Geodatenmanagement, Vermessung, Kataster und Wohnbauförderung</p>		
Lageplan	Maßstab 1 : 250 Orientierung 1 : 5000		
Baugenehmigungsbehörde:	Stadt Mülheim an der Ruhr		
Bauvorhaben:	Neubau an das Schulbestandsgebäude an der Zastrowstraße		
Bauherr/-in:	Stadt Mülheim an der Ruhr Amt 26 – Immobilienservice-Herr Hoyme		
Gemeinde:	Mülheim an der Ruhr		
*** Vermessungsdienst *** Az.: 62-24-17/107 ***			

Gemarkung: Styrum		Flur: 18		Rahmenkarte: 5002, 5102	
Flurstück	Fläche ha a m²	Grundbuch Blatt	Eigentümer	Baulasten	
296	1 62 76	3438-1618*	Stadt Mülheim an der Ruhr	-	
	1 62 76				

*) Lasten und Beschränkungen im Grundbuch sind vorhanden, eingesehen am 28.09.2017 durch Herrn Tobias Knof.
- Beschränkte persönliche Dienstbarkeit (Wasserrohrleitungsrecht)

Art und Maß der baulichen Nutzung		(Berechnung nach §3 Abs 5 BauNProf VO auf Biebitt)						
Sanierungsgebiet:	Syrum (verordnendes Verfahren)	<div>Grundflächenzahl Geschossflächenzahl Baumzahl</div>	bauliche Nutzung (m²/m³)					
Flächennutzungsplan:	kommlich festgelegt 20.02.1954 (Nr. 178)							
<div>Fläche der Flurstücke (Gesamt)16276</div> <div>+ Zuschlag nach §21a Abs. 2 (BauNVO)</div> <div>- Fläche vor der Straßenbegrenzungslinie</div> <div>- Terrflächen die nicht im Bauland liegen (§19 Abs. 3 (BauNVO))</div> <div>+/- Bauzweiflächen</div>			zulässig	beabsichtigt	zulässig	verbotenerweise zulässig	geplant	beabsichtigt
<div>Fläche des Baugrundstückes16276</div>								
<div>Grundfläche ohne (§ 19 4.1 BauNVO)</div> <div>Grundfläche mit (§ 19 4.1 BauNVO)</div> <div>Geschossfläche</div>								

	<p>Den Inhalt des Lageplanes habe ich mir Kenntnis genommen.</p> <p>Mit dem Bauvorhaben bin ich befristige Übereinstimmung von Projekteintragung und Planung/ Baueinrichtung.</p> <p>.....</p> <p>den Bauherr: Architekt</p> <p>(Unterschrift) (Stempel, Unterschrift)</p>	<p>Der Lageplan wurde auf Grund amtlicher Unterlagen (Stand 11.10.2017). Der Projekteintragungen lagen Baueinrichtungen im Maßstab 1:100 und 1:200 vom 28.07.2017 zugrunde (Projekt-Nr. A 822-14/ID56). Die Richtigkeit der Eintragung des geltenden Planungsrechts wird gewährleistet.</p> <p>Mülheim an der Ruhr, den Der Oberbürgermeister i.A.</p> <p>(Siegel)</p> <p>..... Wilhelms (Stadtvermessungsamtsleiter)</p>	
--	---	---	--

Die Koordinaten beruhen auf dem Lagebezugssystem ETRS 89/ UTM. Bei einer Vermessung mit Daten anderer Netzgrundlagen entstehen unter real existierenden Abweichungen.
Diesbezüglich wird keine Haftung übernommen.

Amtlicher Höhenbezug: DHHN92 HST160

Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass das dargestellte Baugelande frei von unterirdischen Leitungen und Bauwerken ist. Sofern der Plan nicht innerhalb eines Jahres nach Fertigstellung verwendet wird, ist eine Überprüfung insbesondere der Höhenangaben